Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE:	42454, Nachtrag III
Gerät:	Sonderräder für Personenkraftwagen 7 J x 15 H2
Typ:	1755
Inhaber der ABE:	VON HEYKING GmbH D-91217 Hersbruck
Hersteller:	N.F. DIE CASTING (PTY) LTD. Alrode 1451/Süd Afrika

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für den Nachtrag.
In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.
Bezüglich der Rechtsmittelbelehrung wird auf den besonderen Bescheid des Amtes zu diesem Nachtrag verwiesen.

...

Die ABE Nr.42454 erstreckt sich nunmehr außer auf die bisher genehmigten Sonderräder der Ausführungsbezeichnung 1755 auch auf die Sonderräder 7 J x 15 H2, Typ 1755, in der Ausführungsbezeichnung 1755 A:

Lochkreisdurchmesser	112 mm
Mittenlochdurchmesser	66,5 mm
Einpreßtiefe	37 mm
zulässige Radlast	615 kg

Die Sonderräder, der Ausführungsbezeichnung 1755 A , dürfen nur zur Verwendung mit den in der Anlage des Nachtragsgutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Die Auflagen hinsichtlich der Kennzeichnung werden wie folgt neugefaßt:

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,
die Felgengröße,
die Ausführungsbezeichnung des Sonderrades,
das Herstelldatum (Monat, Jahr),
das Typzeichen und
die Einpreßtiefe

anzubringen.

...

Im übrigen gelten die im beiliegenden Nachtragsgutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Technischen Überwachungs-Vereins Bayern Sachsen e.V., München, vom 22.09.1993 festgehaltenen Angaben.

Flensburg, den 13.10.1993
Im Auftrag
Asmussen

Kraftfahrt-Bundesamt 45

Beglaubigt
Verw.-Angest.

Anlage:

1 Nachtragsgutachten

...

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089 / 51 90 - 0
Telefax 089 / 51 90 - 32 33

Ridlerstraße 31
Telefon 089 / 54 01 36 - 0
Telefax 089 / 50 29 301

N A C H T R A G S G U T A C H T E N I I I
zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 42454
nach § 22 StVZO

Fahrzeugteil:	**Typ:**	**Vertrieb:**
Sonderräder für Personenkraftwagen 7 J X 15 H2	1755	VON HEYKING GmbH 91217 Hersbruck

Änderungen:

Eine weitere Radausführung kommt hinzu.

Die Leichtmetall-Sonderräder werden in 2 Ausführungen gefertigt.

Aus Übersichtlichkeitsgründen werden alle Daten insgesamt neu aufgeführt.

0. Übersicht

Ausführung	**Lochzahl x Lochkr. [mm]**	**Mittenloch Ø [mm]**	**Einpreßtiefe [mm]**	**Radlast [kg]**	**Abrollumfang [mm]**	**Verwendungsbere**
1755	5 x 112	66.5	42	615	1975	mit
1755 A	5 x 112	66.5	37	615	1975	mit

Ausführung	**Kennzeichnung am Rad**	**gültig ab Fertigungsdatum**	**siehe Anlage-Nr.**	**Verwd.-B**
1755	1755	01.92 (Monat.Jahr)	1755/...	mit
1755 A	1755 A	01.92 (Monat.Jahr)	1755 A/...	mit

I. Beschreibung der Sonderräder

Vertrieb:	VON HEYKING GmbH 91217 Hersbruck
Hersteller:	NFD N.F.Die Casting (PTY) LTD Alrode 1451 Rep. of Southafrica
Handelsmarke:	NFD
Art der Sonderräder:	LM - Sonderräder, einteilig Felgenschüssel mit 8 ovalen Lüftungsöffnungen. Die Mittenbohrung ist mit einer Kappe abgedeckt.

8a · (7 93)

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

N A C H T R A G S G U T A C H T E N I I I
zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 42454
nach § 22 StVZO

Fahrzeugteil:	**Typ:**	**Vertrieb:**
Sonderräder für Personenkraftwagen 7 J X 15 H2	1755	VON HEYKING GmbH 91217 Hersbruck

Korrosionsschutz: Mehrschicht-Einbrennlackierung

I.1. Sonderraddaten

Radtyp: 1755

Radgröße nach Norm: 7 J X 15 H2

Masse eines Rades in kg: ca. 9.4 (ohne Kleinteile)

I.2. Radanschluß

Ausführung	**Befestigung Bundart Winkel bzw. Ø**	**Anzugsmoment Befest.-Teile [Nm] *)**	**Vorgesehene Zentrierart**	**Durchmesser Bef.-Bohrung [mm]**
1755	Kegel- 60°	110	Mittenzentrierung	15.5
1755 A	Kegel- 60°	110	Mittenzentrierung	15.5

*) Diese Spalte enthält den maximalen Prüfwert. Für den Anbau am Fahrzeug gelten die in den Anlagen genannten Werte bzw. die Vorgaben des Fahrzeugherstellers.

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder am Beispiel der Ausführung 1755 A

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außenseite eingegossen bzw. eingeprägt:

Typzeichen: KBA 42454

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt:

Handelsmarke: NFD

Ausführungskennzeichnung: 1755 A

Radgröße: 7 J X 15 H2

Einpreßtiefe: ET 37

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

N A C H T R A G S G U T A C H T E N I I I
zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 42454
nach § 22 StVZO

Fahrzeugteil:	**Typ:**	**Vertrieb:**
Sonderräder für Personenkraftwagen 7 J X 15 H2	1755	VON HEYKING GmbH 91217 Hersbruck

Fertigungsdatum: Fertigungsmonat und -jahr z. B. 01.92

Außerdem werden an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen eingeprägt.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfungen

Die Sonderräder entsprechen den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 27.07.1982.

II.1. Felgengröße

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O.-Norm.

Die Maße wurden nachgeprüft.

Die nachgeprüften Muster stimmten in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung

Eine erneute Dauerfestigkeitsprüfung war nicht erforderlich.

Alle anderen Ausführungen sind mit den durchgeführten Prüfungen abgedeckt.

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 0 89 / 51 90 - 0
Telefax 0 89 / 51 90 - 32 33

Ridlerstraße 31
Telefon 0 89 / 54 01 36 - 0
Telefax 0 89 / 5 02 93 01

Fahrzeugteil:	**Typ:**	**Vertrieb:**
Sonderräder für Personenkraftwagen 7 J X 15 H2	1755	VON HEYKING GmbH 91217 Hersbruck

II.3.2. Felgenhornprüfung

Eine erneute Felgenhornprüfung ist nicht erforderlich.
Die Festigkeit ist durch die Prüfung von Rädern gleicher Baureihe mit abgedeckt.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingprüfungen durchgeführt.

Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien des VdTÜV Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi) Ausgabe Februar 1990, Anhang I.
Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde.

III.3. Fahrwerksfestigkeit

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Sonstiges

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 0 89 / 51 90 - 0
Telefax 0 89 / 51 90 - 32 33

Ridlerstraße 31
Telefon 0 89 / 54 01 36 - 0
Telefax 0 89 / 5 02 93 01

TÜV

N A C H T R A G S G U T A C H T E N I I I
zur Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 42454
nach § 22 StVZO

Fahrzeugteil:	**Typ:**	**Vertrieb:**
Sonderräder für Personenkraftwagen 7 J X 15 H2	1755	VON HEYKING GmbH 91217 Hersbruck

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-lassungs-Ordnung (StVZO) bzw. sich hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen

V.1. Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen

Ausführung	**Zeichnung-Nr.**	**Datum**	**Änderung/Datum**	
1755 A	1755A	05.06.1992	1	07.09.1993

Bezeichnung	**Zeichnung-Nr. mit Änderung**	**Datum Änd.-Datum**
Radbeschreibung		15.07.1993 ..
Radschraube	42-042-00 3	02.02.1993 18.06.1993

V.2. Verwendungsspezifische Anlagen zum Gutachten

Anlagen-Nr.	**Ausfertigung**	**Datum**	**Hinweis**
1755 A/DB/N	1	22.09.1993	liegt bei
1755/DB/N	1	04.08.1993	s. früheres GA

TÜV München TP 018120 12 Prüfstelle f. d. Kraftfahrzeugverkehr

Amtlich anerkannter Sachverständiger
Obering Dipl.-Ing. Betzl

München, 22. SEP. 1993
PA - RE3562203

8a · 17.93

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401 36-0
Telefax 089/5029301

ANLAGE 1755 A/DB/N

RADDATEN

AUSFÜHR.	FELGENGRÖSSE	KENNZEICHUNG	ET	LAST	ABRU	LZxLK	ML	A
1755 A	7 J X 15 H2	1755 A	37	615	1975	5x112	66.5	M

Erläuterungen:

ET = Einpreßtiefe [mm]
LAST = zulässige Radlast [kg]
ABRU = zulässiger Abrollumfang [mm]
LZxLK = Lochzahl x Lochkreisdurchmesser [mm]
ML = Mittenlochdurchmesser [mm]

A = Zentrierart:
M = Mittenzentrierung
B = Bolzenzentrierung
R = Zentrierring

VERWENDUNGSBEREICH (Übersicht Anbaufälle)

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	kW	BETRIEBSERL.	ANBAUFALL STAND
0709=DB	201	53-136	C750	C75054VUH 18.02.93
0709=DB	201	53-136	C750	C75055VUH 18.02.93
0709=DB	201	53-136	C750/1	C75056VUH 18.02.93
0709=DB	201	53-150	C750/2	C75057VUH 18.02.93
0708=DB	201	53-150	C750/2	C75057VUH 18.02.93
0708=DB	201	55-143	C750/3	C75058VUH 18.02.93
0709=DB	124	53-140	D700	D7003BVUH 18.02.93
0709=DB	124	53-162	D700/1	D7003CVUH 18.02.93
0708=DB	124	53-162	D700/1	D7003CVUH 18.02.93
0708=DB	124	55-162	D700/2	D7003DVUH 18.02.93
0708=DB	124	205	D700/2	D7003GVUH 10.08.93
0709=DB	124 T	53-138	E081	E0811VVUH 18.02.93
0708=DB	124 T	53-138	E081	E0811VVUH 18.02.93
0708=DB	124 T	55-162	E081/1	E0811WVUH 18.02.93
0709=DB	124 C	97-162	E499	E4991SVUH 18.02.93
0708=DB	124 C	97-162	E499/1	E4991TVUH 18.02.93
0708=DB	124 C	97-162	E499	E4991SVUH 18.02.93
0708=DB	124 C	100-110	E499/1	E4993CVUH 25.08.93
0708=DB	HO	55-142	e1*92/53*0001	EG0201VUH 18.08.93
0708=DB	HO	55-142	G363	G36305VUH 18.08.93

ANBAUFALL=Verwendungsbereichsnummer des TÜV Bayern Sachsen (siehe Folgeseiten)

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401 36-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75054VUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0709=DB	201	MERCEDES BENZ 190	C750

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	53-136	Nur bis MODELLJAHR 1984 Für LIMOUSINE, geschlossen 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15-87	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 662 nur best. Reifenfabrikate
195/50R15-81	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
195/55R15-83	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb
195/60R15-86	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb
205/50R15-85	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 54A Tachoangleichung nachweisen 57M vo 195/50R15+hi 205/50R15
205/55R15	136	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 51G nur bei Serienreifen

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401 36-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75054VUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
205/55R15-87	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb
225/50R15-90	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 22H ggf. hi Radhaus außen nacharb. 24D hi Radabdeckung erforderlich 57F Reifengröße NUR HINTEN zul. 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 57P vo 205/50R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75055VUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwende werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0709=DB	201	MERCEDES BENZ 190	C750

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	53-136	Nur ab MODELLJAHR 1985 Für LIMOUSINE, geschlossen 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	53-90	51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/50R15-81	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
195/55R15-83	53-90	-
195/60R15-86	53-90	-
205/50R15-85	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen 57M vo 195/50R15+hi 205/50R15
205/55R15	136	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 51G nur bei Serienreifen
205/55R15-87	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75055VUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/50R15-90	53-90	11A § 19(2) StVZO erforderlich 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 22H ggf. hi Radhaus außen nacharb. 24D hi Radabdeckung erforderlich 57F Reifengröße NUR HINTEN zul. 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 57P vo 205/50R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75056VUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0709=DB	201	MERCEDES BENZ 190	C750/1

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	53-136	Für LIMOUSINE, geschlossen 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	53-100	51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/50R15	118-122	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen 631 nicht für alle ZR-Reifen
195/50R15-81	53-100	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
195/55R15-83	53-100	-
195/55R15-84	118-122	-
195/60R15-86	53-122	-
205/50R15-85	118-122	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/50R15-85	53-100	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen 57M vo 195/50R15+hi 205/50R15
205/55R15	125-136	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 51G nur bei Serienreifen

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75056VUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
205/55R15-87	53-122	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb
225/50R15-90	53-122	11A § 19(2) StVZO erforderlich 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 22H ggf. hi Radhaus außen nacharb. 24D hi Radabdeckung erforderlich 57F Reifengröße NUR HINTEN zul. 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 57P vo 205/50R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75057VUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwende werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	201	MERCEDES BENZ 190	C750/2
0709=DB	201	MERCEDES BENZ 190	C750/2

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	53-150	Für LIMOUSINE, geschlossen 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	53-122	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/50R15-81	53-100	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
195/55R15-83	53-100	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK
195/55R15-84	118-122	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK
195/60R15-86	53-122	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK
205/50R15-85	53-100	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen 57M vo 195/50R15+hi 205/50R15
205/50R15-85	118-122	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/55R15	53-122	Nur für SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75057VUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
205/55R15	143-150	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 51G nur bei Serienreifen
205/55R15-87	53-122	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb
225/50R15-90	53-122	11A § 19(2) StVZO erforderlich 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 22H ggf. hi Radhaus außen nacharb. 24D hi Radabdeckung erforderlich 57F Reifengröße NUR HINTEN zul. 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 57P vo 205/50R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089 / 5190-0
Telefax 089 / 5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089 / 540136-0
Telefax 089 / 5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75058VUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	201	MERCEDES BENZ 190	C750/3

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	55-143	Für LIMOUSINE, geschlossen 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	55-118	Nicht mit SERIEN-TIEFERLEGUNG 51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/55R15-84	55-118	Nicht mit SERIEN-TIEFERLEGUNG
195/60R15-86	55-118	Nicht mit SERIEN-TIEFERLEGUNG
205/50R15-85	55-118	Nicht mit SERIEN-TIEFERLEGUNG 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/55R15	143	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 51G nur bei Serienreifen
205/55R15	55-118	Nur mit SERIEN-TIEFERLEGUNG 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 51G nur bei Serienreifen
205/55R15-87	55-118	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 0 89 / 51 90 - 0
Telefax 0 89 / 51 90 - 32 33

Ridlerstraße 31
Telefon 0 89 / 54 01 36 - 0
Telefax 0 89 / 5 02 93 01

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "C75058VUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/50R15-90	55-118	11A § 19(2) StVZO erforderlich 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 22H ggf. hi Radhaus außen nacharb. 24D hi Radabdeckung erforderlich 57F Reifengröße NUR HINTEN zul. 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401 36-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003BVUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwende werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0709=DB	124	200 BIS 300 E	D700

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	53-140	Für LIMOUSINE, geschlossen Für HECKANTRIEB zulässig Für ALLRADANTRIEB zulässig 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	53-80	51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/65R15	66-140	51G nur bei Serienreifen
195/65R15-91	53-80	-
205/55R15-87	53-80	Nur für 200 und 200 D
205/55R15-87	66-122	Nicht für 200 und 200 D Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/60R15-91	53-140	-
215/60R15-90	53-140	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003BVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/50R15-90	80-138	Nur für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	66-140	Nicht für 200 und 200 D Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	53-80	Nur für 200 und 200 D 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	53-140	Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	80-138	Nur für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401360
Telefax 089/50293 01

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003CVUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124	200 BIS 300 E	D700/1
0709=DB	124	200 BIS 300 E	D700/1

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	53-162	Für LIMOUSINE, geschlossen Für HECKANTRIEB zulässig Für ALLRADANTRIEB zulässig 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	53-80	51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/65R15	53-162	51G nur bei Serienreifen
195/65R15-91	53-80	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK
205/55R15-87	53-80	Nur für 200 und 200 D Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK
205/55R15-87	66-100	Nicht für 200 und 200 D Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/60R15	53-162	51G nur bei Serienreifen
205/60R15-91	53-138	-

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401360
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003CVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
215/60R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
215/60R15-90	53-138	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	80-138	Nur für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24C vo Radabdeckung erforderlich 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	66-138	Nicht für 200 und 200 D Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	53-80	Nur für 200 und 200 D Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	53-132	Nur mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401 36-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003CVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/55R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	53-138	Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	80-138	Nur für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003DVUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124	200 BIS 500 E / 124...	D700/2

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	55-162	Für LIMOUSINE, geschlossen Für HECKANTRIEB zulässig Für ALLRADANTRIEB zulässig Nicht für LANG-AUSFÜHRUNG zul. 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	55-77	51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/65R15	55-162	51G nur bei Serienreifen
195/65R15-91	55-77	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK
205/55R15-87	55-77	Nur für 200 und 200 D Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/60R15	55-162	51G nur bei Serienreifen
205/60R15-91	55-145	-
215/60R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003DVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
215/60R15-90	55-145	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	83-132	Nur für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	55-145	Nicht für 200 und 200 D Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	55-77	Nur für 200 und 200 D Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	55-132	Nur mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003DVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/55R15-92	55-145	Nicht für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	83-132	Nur für 4-MATIC-FAHRZEUGE 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 0 89 / 51 90 - 0
Telefax 0 89 / 51 90 - 32 33

Ridlerstraße 31
Telefon 0 89 / 54 01 36 - 0
Telefax 0 89 / 50 29 30 1

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "D7003GVUH 10.08.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124	200 BIS 500 E / 124...	D700/2

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	205	Für LIMOUSINE, geschlossen Für HECKANTRIEB zulässig 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller 76Q nicht wenn Serie mind. 16" MAE nicht b. großer 4-Kolbenbremse

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
195/65R15	205	51G nur bei Serienreifen
205/60R15	205	51G nur bei Serienreifen
215/60R15	205	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen
225/55R15	205	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24C vo Radabdeckung erforderlich 365 Lenkeinschlag prüfen 52A M + S Bereifung nicht zulässig 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E0811VVUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124 T	200 T BIS 300 TE	E081
0709=DB	124 T	200 T BIS 300 TE	E081

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	53-138	Nicht für SON.PKW-FAHRGESTELLE Nur für KOMBI zulässig 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
195/65R15	53-138	51G nur bei Serienreifen
205/60R15-91	53-138	-
205/65R15-93	53-138	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 21L vo Radhaus üb. Reifen nacharb. 22B hi Radhausausschnittk. nacharb
215/60R15-91	53-138	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	53-138	Nicht zul. für 4-MATIC Modelle 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089 / 5190 - 0
Telefax 089 / 5190 - 3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089 / 540136 - 0
Telefax 089 / 5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E0811VVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/55R15-92	53-138	Nur für 4-MATIC Modelle 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E0811WVUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124 T	200 T BIS 320 TE / 124 ...	E081/1

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	55-162	Nicht für SON.PKW-FAHRGESTELLE Nur für KOMBI zulässig 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
195/65R15	55-162	51G nur bei Serienreifen
205/60R15	55-162	51G nur bei Serienreifen
205/60R15-91	55-145	-
205/65R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 21L vo Radhaus üb. Reifen nacharb. 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 631 nicht für alle ZR-Reifen
205/65R15-93	55-145	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 21L vo Radhaus üb. Reifen nacharb. 22B hi Radhausausschnittk. nacharb
215/60R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E0811WVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
215/60R15-91	55-145	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	55-145	Nicht zul. für 4-MATIC Modelle 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	55-132	Nur für 4-MATIC Modelle 11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089 / 5190 - 0
Telefax 089 / 5190 - 3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089 / 540136 - 0
Telefax 089 / 5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E4991SVUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124 C	230 CE BIS 300 CE	E499
0709=DB	124 C	230 CE BIS 300 CE	E499

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	97-162	Für LIMOUSINE, geschlossen 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
195/65R15	97-162	51G nur bei Serienreifen
205/55R15-87	97-138	Nicht mit SERIEN-SPORTFAHRWERK 11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/60R15	97-162	51G nur bei Serienreifen
205/60R15-90	97-138	-
215/60R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
215/60R15-90	97-138	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E4991SVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/50R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	97-138	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	97-138	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/5401 36-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E4991TVUH 18.02.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124 C	220 CE BIS 320 CE/ 124...	E499/1

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	97-162	Für LIMOUSINE, geschlossen 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
195/65R15	97-162	51G nur bei Serienreifen
205/55R15-87	97-132	11A § 19(2) StVZO erforderlich 54A Tachoangleichung nachweisen
205/60R15	97-162	51G nur bei Serienreifen
215/60R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
215/60R15-90	97-132	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/50R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 631 nicht für alle ZR-Reifen 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E4991TVUH 18.02.93")

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	**kW-BER.**	**AUFLAGEN**
225/50R15-90	97-132	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 57I vo 205/55R15+hi 225/50R15 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15	162	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 631 nicht für alle ZR-Reifen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	97-132	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "E4993CVUH 25.08.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	124 C	220 CE BIS 320 CE/ 124...	E499/1

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	100-110	Für LIMOUSINE,offen (CABRIO) 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 12A Keine Schneeketten möglich 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
195/65R15	100-110	51G nur bei Serienreifen
205/60R15	100-110	51G nur bei Serienreifen
215/60R15-93	100-110	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22I ggf.hi Radh.ausschn.k. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen
225/55R15-92	100-110	11A § 19(2) StVZO erforderlich 21B vo Radhausausschnittk. nacharb 22B hi Radhausausschnittk. nacharb 24J vo Radabdeckung prüfen 365 Lenkeinschlag prüfen 52A M + S Bereifung nicht zulässig 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 691 Abstand >5 mm, Reifenfabrikat

G1 - 038a - (7.93)

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "EG0201VUH 18.08.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	H0	MERCEDES-BENZ 202 ...	e1*92/53*0001

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	55-142	MIT vergrößertem RADHAUS VORN OHNE vergrößertem RADHAUS VORN PKW geschlossen, HECKANTRIEB 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	55-90	51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/65R15	55-142	51G nur bei Serienreifen
205/60R15	110-142	12A Keine Schneeketten möglich 51G nur bei Serienreifen
205/60R15-91	55-90	12A Keine Schneeketten möglich
225/50R15-90	55-110	11A § 19(2) StVZO erforderlich 12A Keine Schneeketten möglich 365 Lenkeinschlag prüfen 69F Abstand >8 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	142	11A § 19(2) StVZO erforderlich 12A Keine Schneeketten möglich 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 69F Abstand >8 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	55-142	11A § 19(2) StVZO erforderlich 12A Keine Schneeketten möglich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 69F Abstand >8 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

VERWENDUNGSBEREICH (Anbaufall "G36305VUH 18.08.93")

Das Rad kann unter den angegebenen Auflagen an folgenden Fahrzeugmodellen verwendet werden:

I. FAHRZEUG:

FZ.-HERSTELLER	FAHRZEUGTYP	HANDELSBEZEICHNUNG *)	BETRIEBSERL.
0708=DB	H0	MERCEDES-BENZ 202 ...	G363

*) Die Handelsbezeichnung hat nur allgemeinen Hinweischarakter. Einschränkungen sind den folgenden, nach Motorleistung gestaffelten, rad- bzw. reifenbezogenen Auflagen zu entnehmen. Numerierte Auflagen werden am Ende der Anlage im vollen Wortlaut wiedergegeben.

II. RADBEFESTIGUNGSTEILE: Achse 1: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm
Achse 2: Schrauben M12x1.5 Anzugsmoment: 110 Nm

III. ALLGEMEINE UND RADBEZOGENE AUFLAGEN:

ACHSE	KENNZEICHNUNG	LAST kg	kW-BER.	AUFLAGEN
1+2	1755 A	615	55-142	MIT vergrößertem RADHAUS VORN OHNE vergrößertem RADHAUS VORN PKW, geschlossen, HECKANTRIEB 10B Serie, siehe Fahrzeugpapiere 11B § 19(2) erford. b. and. Reifen 11G Fahrzeug, Serienstand 11H Ersatzrad Verwendung beachten 51A Reifenfülldruck beachten 71K außen kein Wuchten 722 Nur Gummiventile 11.3 mm 73C Nur schlauchlos 74A Nur Bef.-Teile v.Radhersteller

IV. REIFENBEZOGENE AUFLAGEN:

REIFEN	kW-BER.	AUFLAGEN
185/65R15	55-90	51G nur bei Serienreifen 662 nur best. Reifenfabrikate
195/65R15	55-142	51G nur bei Serienreifen
205/60R15	110-142	12A Keine Schneeketten möglich 51G nur bei Serienreifen
205/60R15-91	55-90	12A Keine Schneeketten möglich
225/50R15-90	55-110	11A § 19(2) StVZO erforderlich 12A Keine Schneeketten möglich 365 Lenkeinschlag prüfen 69F Abstand >8 mm, Reifenfabrikat
225/50R15-90	142	11A § 19(2) StVZO erforderlich 12A Keine Schneeketten möglich 365 Lenkeinschlag prüfen 54A Tachoangleichung nachweisen 69F Abstand >8 mm, Reifenfabrikat
225/55R15-92	55-142	11A § 19(2) StVZO erforderlich 12A Keine Schneeketten möglich 21P ggf.vo Radh.ausschn.k. nacharb 365 Lenkeinschlag prüfen 686 vo 205/60R15+hi 225/55R15,ABV! 69F Abstand >8 mm, Reifenfabrikat

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

AUFLAGEN

Auflagengruppe 1: Allgemeine Einschränkungen

10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.

11A) Vom Fahrzeughalter ist unter Vorlage des Gutachtens eines amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfers für den Kraftfahrzeugverkehr (Technische Prüfstelle für den Kfz.-Verkehr) über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebserlaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen (§ 19 Abs. 2 StVZO).

11B) Wird eine in den Fahrzeugpapieren nicht aufgeführte Reifengröße verwendet, muß sie in den Fahrzeugbrief (Technische Prüfstelle für den Kfz.-Verkehr) sowie den Fahrzeugschein (Zulassungsstelle) eingetragen werden (§19(2) StVZO).

11G) Das Fahrwerk, sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderäder gesondert zu beurteilen.

11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden.
Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.

12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich.

Auflagengruppe 2: Karosserie-Nacharbeiten

21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21L) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Reifenlauffläche ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

21P) Gegebenenfalls ist durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen; das Reifenfabrikat ist in diesen Fällen in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

22H) Gegebenenfalls ist durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen; das Reifenfabrikat ist in diesen Fällen in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

22I) Gegebenenfalls ist durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen; das Reifenfabrikat ist in diesen Fällen in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

24C) An den vorderen Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen.

24D) An den hinteren Radhäusern ist durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radab-

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57 / 31
Postfach 21 04 20
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089 / 5190-0
Telefax 089 / 5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089 / 540136-0
Telefax 089 / 5029301

TÜV

Auflagengruppe 2: Karosserie-Nacharbeiten

24J) An den vorderen Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung zu prüfen und gegebenenfalls durch geeignete Maßnahmen wieder herzustellen.

Auflagengruppe 3: Fahrwerk

365) Die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination an der Vorderachse ist bei voll eingeschlagener Lenkung zu prüfen. Gegebenenfalls ist durch Begrenzen des Lenkeinschlages eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen; in diesen Fällen ist das Reifenfabrikat in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

Auflagengruppe 5: Reifen (ohne Fabrikatsbindung)

51A) Der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.

51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen ist.

52A) Diese Reifengröße ist nicht mit M+S-Profil zulässig.

54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.

57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur an der Hinterachse zulässig.

57I) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	205/55R15
Hinterachse:	225/50R15

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

57M) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	195/50R15
Hinterachse:	205/50R15

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
Die Kombination ist an Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) nicht zulässig.
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

57P) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	205/50R15
Hinterachse:	225/50R15

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
Die Kombination ist an Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) nicht zulässig.
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

Auflagengruppe 6: Reifen (mit Fabrikatsbindung)

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

TÜV

Auflagengruppe 6: Reifen (mit Fabrikatsbindung)

631) Es sind nur "ZR"-Reifen der folgenden Hersteller zulässig:
BRIDGESTONE, CONTINENTAL, DUNLOP, FALKEN, FIRESTONE, FULDA, GOODRICH, GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN, PIRELLI, SEMPERIT, TOYO, UNIROYAL und YOKOHAMA.
Werden Reifen anderer Hersteller bzw. "VR"-Reifen verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit erforderlich; das Reifenfabrikat ist in diesen Fällen in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

662) Es dürfen nur Reifen folgender Hersteller verwendet werden:

alle Geschwindigkeitskategorien:	Geschw.-kategorien H, V, Z:
DUNLOP, FULDA, GOODYEAR, SEMPERIT, PIRELLI	BRIDGESTONE, CONTINENTAL, GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN (Typ MXV, MXV 2), TOYO, UNIROYAL

Werden Reifen anderer Hersteller oder Reifen mit M+S-Profil verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die Montierbarkeit der Reifen auf dieser Felgengröße vorzulegen; das verwendete Reifenfabrikat ist in diesen Fällen in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

686) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

	Reifengröße:
Vorderachse:	205/60 R 15
Hinterachse:	225/55 R 15

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur folgende Reifenfabrikate verwendet werden:

Hersteller:	Typ:
UNIROYAL	Rallye 440
CONTINENTAL	CZ 99

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

691) Es sind nur solche Reifenfabrikate zulässig, bei denen ein Mindestabstand von 5 mm zwischen Reifen und Fahrwerks-, Lenkungs- bzw. Karosserieteilen vorhanden ist; das verwendete Reifenfabrikat ist in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

69F) Es sind nur solche Reifenfabrikate zulässig, bei denen ein Mindestabstand von 8 mm zwischen Reifen und Fahrwerks-, Lenkungs- bzw. Karosserieteilen vorhanden ist; das verwendete Reifenfabrikat ist in die Fahrzeugpapiere einzutragen.

Auflagengruppe 7: Räder

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

722) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden.

76Q) Die Verwendung dieser Felgengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 16-Zoll-Felgen (ausgenommen M+S-Größe) ausgerüstet sind.

Auflagengruppe M: Auflagen Fahrzeuge M...

MAE) Die Verwendung der Sonderräder ist an Fahrzeugausführungen mit 4-Kolben-Bremssätteln in Verbindung mit Bremsscheibendurchmesser 300 mm bzw. 320 mm an der Vorderachse nicht zulässig.

TÜV BAYERN SACHSEN
TECHNISCHES
PRÜFZENTRUM
RIDLERSTRASSE

Postanschrift:
Ridlerstraße 57/31
Postfach 210420
D-80674 München

Ridlerstraße 57
Telefon 089/5190-0
Telefax 089/5190-3233

Ridlerstraße 31
Telefon 089/540136-0
Telefax 089/5029301

HINWEISE

Allgemein

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

Allgemeine Reifenhinweise

Bei Reifen mit der auslaufenden Geschwindigkeitsbezeichnnung VR beträgt die maximale Reifentragfähigkeit 100 % der in dem Tabellen angegebenen Tragfähigkeitswerte, wenn die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs 210 km/h incl. Toleranz nicht übersteigt. Bei schnelleren Fahrzeugen sind während einer Übergangszeit die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V (neue Bezeichnung) dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tabellentragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert. Für Geschwindigkeiten über 240 km/h sind die Tragfähigkeiten und Reifenfülldrücke von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen. Der Einfluß des Sturzwinkels ist zu beachten. Zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs muß eine Toleranz von 9 km/h addiert werden.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

Diese Anlage gilt nur in Verbindung mit o. g. Gutachten.

TÜV BAYERN · Technische Prüfstelle f. d. Kraftfahrtsachverständigen · TP 018120 12

Amtlich anerkannter Sachverständiger
Obering Dipl.-Ing. Betzl

München, den 22.09.1993
PA - RE3562203